



Stadt Halle (Saale)

24.11.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 22.11.2023:

**zu 8.1 Umbesetzung von Aufsichtsgremien
Vorlage: VII/2023/06068**

Abstimmungsergebnis: zurückgezogen

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat der Stadt Halle (Saale) beschließt die Umbesetzung von Aufsichtsgremien und Beiräten nach Maßgabe der Anlage.
2. Der Oberbürgermeister als gesetzlicher Vertreter der Stadt Halle (Saale) wird angewiesen, für die Umbesetzung der Aufsichtsgremien und Beiräte alle zur beschlussgemäßen Umsetzung notwendigen Erklärungen abzugeben.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

24.11.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 22.11.2023:

**zu 8.1.1 Änderungsantrag der Fraktion Hauptsache Halle zur
Beschlussvorlage "Umbesetzung von Aufsichtsgremien"
(VII/2023/06068)
Vorlage: VII/2023/06080**

Abstimmungsergebnis: erledigt

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird um folgenden Punkt ergänzt:

3.
Frau Dr. Inge Richter wird aus dem Verwaltungsrat der BMA BeteiligungsManagementAnstalt Halle (Saale) abberufen. Herr Dr. Sven Thomas wird in den Verwaltungsrat der BMA BeteiligungsManagementAnstalt Halle (Saale) berufen.
Herr Dr. Sven Thomas wird aus dem Aufsichtsrat der Halleschen Verkehrs-AG (HAVAG) abberufen. Frau Beate Gellert wird in den Aufsichtsrat der Halleschen Verkehrs-AG (HAVAG) berufen.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

24.11.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 22.11.2023:

zu 8.1.2 Änderungsantrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur
Beschlussvorlage Umbesetzung von Aufsichtsgremien – Vorlagen-
Nummer: VII/2023/06068
Vorlage: VII/2023/06291

Abstimmungsergebnis: erledigt

Beschlussvorschlag:

Die Anlage zur Beschlussvorlage wird unter dem Punkt Eigenbetrieb Kindertagesstätten wie folgt geändert:

neu zu berufendes Mitglied SPD: **Torsten Schiedung** ~~Dr. Silke Burkert~~

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

24.11.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 22.11.2023:

**zu 8.2 Haushaltskonsolidierungskonzept – Fortschreibung ab dem Haushaltsjahr 2024 – und Haushaltssatzung, Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2024 sowie den Beteiligungsbericht 2022
Vorlage: VII/2023/06097**

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich zugestimmt

22 Ja / 14 Nein / 13 Enthaltungen

Beschluss:

1. Der Stadtrat beschließt die Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes ab dem Haushaltsjahr 2024. Der Oberbürgermeister wird mit der Fortführung der Umsetzung des Konzeptes beauftragt. Finanzielle Auswirkungen des Haushaltskonsolidierungskonzeptes sind in den Haushalt 2024 und in die Finanzplanung der Folgejahre einzustellen.
2. Der Stadtrat beschließt die Haushaltssatzung 2024 mit dem Haushaltsplan 2024 mit folgenden Änderungen:
 - a. Im Produkt 1.36201 Jugendarbeit wird der Ansatz für Transferaufwendungen ab 2024 um 500.000 EUR erhöht.
 - b. Im Produkt 1.36301 Jugendsozialarbeit wird der Ansatz für Transferaufwendungen ab 2024 um 800.000 EUR erhöht.
 - c. Im Produkt 1.28102 Pflege von Kunst und Kultur wird der Ansatz für Transferaufwendungen für die Leistung 1.28102.01 Ein- und mehrjährige/institutionelle Förderung ab 2024 um 250.000 EUR erhöht.
 - d. Im Produkt 1.42101 Sportförderung wird der Ansatz für Transferaufwendungen ab 2024 um 250.000 EUR erhöht.
 - e. Im Produkt 1.41431 Suchtberatungsstellen wird der Ansatz für Transferaufwendungen ab 2024 um 99.000 Euro erhöht.
 - f. Im Produkt 1.55101 Grünflächen und Parkanlagen wird der Ansatz für Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen ab 2024 um 100.000 EUR erhöht. Die Mittel werden für die Nachpflanzung von Straßenbäumen und Bäumen in städtischen Grünanlagen verwendet.



- g. Im Produkt 1.33101 Förderung der Wohlfahrtspflege wird der Ansatz für Transferaufwendungen ab 2024 um 40.000 Euro erhöht.
- h. Im Produkt 1.31220 Eingliederungsleistungen § 16 a SGB II wird der Ansatz für Transferaufwendungen ab 2024 um 98.000 Euro erhöht.
- i. Im Produkt 1.31151 Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfen in anderen Lebenslagen nach dem 8. und 9. Kapitel SGB XII wird der Ansatz für Transferaufwendungen ab 2024 um 86.000 EUR erhöht.
- j. Im Produkt 1.11129 Gewinnausschüttung Wohnungswirtschaft wird der Ansatz ab 2024 um 3.000.000 Euro gemindert.
- k. Im Produkt 1.11120 Integration und Demokratie wird innerhalb der Leistung 1.11120.01 Sprachförderung der Ansatz für Transferaufwendungen ab 2024 um 500.000 EUR erhöht. Die Mittel werden für den Einsatz von Sprachmittler*innen verwendet.
- l. Im Produkt 1.57306 Öffentliche Toiletten wird der Ansatz für Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen ab 2024 um 21.015 Euro erhöht. Die Mittel werden in den Sommermonaten für eine temporäre Toilette auf dem August-Bebel-Platz verwendet.
- m. Im Produkt 1.11108 Personalmanagement wird der Ansatz für Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Jahr 2024 um 1.000 Euro erhöht. Die Mittel werden im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements für die Anschaffung von Toilettenhockern für Toiletten in Verwaltungsgebäuden verwendet.
- n. Im Produkt 1.12201 Allgemeine Sicherheit und Ordnung wird der Ansatz für Sonstige ordentliche Erträge ab 2024 um 2.085.015 EUR erhöht.
- o. Im Produkt 1.11112 Übergreifende Personalmaßnahmen wird der Ansatz für die Leistung 1.11112.03 globale Minderung Personalaufwendungen ab 2024 zur anteiligen Deckung um 2.600.000 EUR gemindert.
- p. Im Produkt 1.61101 Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen wird der Ansatz für Steuern und ähnliche Abgaben um 1.560.000 EUR erhöht.
- q. Im Produkt 1.54101 Gemeindestraßen werden von den bereits geplanten zusätzlichen Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen in Höhe von 2.060.400 Euro Mittel in Höhe von 1.000.000 Euro für Radverkehrsmaßnahmen zweckgebunden eingesetzt.
- r. Im Produkt 1.42102 Zuschuss Bäder wird zum Ausgleich von Kostensteigerungen, zur Sicherung der denkmalgerechten Sanierung des Tonnengewölbes, der Ansatz für Transferaufwendungen im Rahmen des Bäderfinanzierungsvertrages im Jahr 2024 um 500.000 EUR erhöht.

3. Der Stadtrat nimmt den Beteiligungsbericht 2022 zur Kenntnis.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

24.11.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 22.11.2023:

**zu 8.2.1 Änderungsantrag des Stadtrates Kay Senius (SPD-Fraktion) zum Haushaltskonsolidierungskonzept – Fortschreibung ab dem Haushaltsjahr 2024 – und Haushaltssatzung, Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2024 sowie den Beteiligungsbericht 2022
Vorlage: VII/2023/06469**

Abstimmungsergebnis: zurückgezogen

Beschlussvorschlag:

Der Haushaltsansatz für die freie Kulturarbeit wird um 250.000 € erhöht. Die Finanzierung erfolgt aus den erhöhten Zuweisungen aus dem Finanzausgleichsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (FAG).

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

24.11.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 22.11.2023:

**zu 8.2.2 Änderungsantrag der Fraktion MitBürger zur Beschlussvorlage
„Haushaltskonsolidierungskonzept – Fortschreibung ab dem
Haushaltsjahr 2024 – und Haushaltssatzung, Haushaltsplanung für
das Haushaltsjahr 2024 sowie den Beteiligungsbericht“
(VII/2023/06097)
Vorlage: VII/2023/06470**

Abstimmungsergebnis: zurückgezogen

Beschlussvorschlag:

1. Im Produkt 1.36201 Jugendarbeit wird der Ansatz für Transferaufwendungen um 244 TEUR erhöht.
2. Die Deckung erfolgt aus einer Erhöhung des Ansatzes für die globale Minderausgabe in gleicher Höhe.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

24.11.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 22.11.2023:

**zu 8.2.3 Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale) zur Beschlussvorlage "Haushaltskonsolidierungskonzept-Fortschreibung ab dem Haushaltsjahr 2024 -und Haushaltssatzung, Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2024 sowie den Beteiligungsbericht 2022", Beschlussvorlage: VII/ 2023/ 06097
Vorlage: VII/2023/06482**

Abstimmungsergebnis: zurückgezogen

Beschlussvorschlag:

Im Produkt 1.61101 „Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen“, Sachkonto „Steuern und ähnliche Abgaben“ wird eine Erhöhung des Ansatzes um 14,34 Mio € beschlossen, welche sich aus der Erhöhung des Ertrages aus der Gewerbesteuer – hier durch Erhöhung des Hebesatzes der Gewerbesteuer um 50 Prozentpunkte auf 500 Prozentpunkte – ergibt.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

24.11.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 22.11.2023:

**zu 8.2.4 Änderungsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zum „Haushaltskonsolidierungskonzept – Fortschreibung ab dem Haushaltsjahr 2024 – und Haushaltssatzung, Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2024 sowie den Beteiligungsbericht 2022“ (VII/2023/06097) - hier: Investitionen Radverkehrsinfrastruktur
Vorlage: VII/2023/06488**

Abstimmungsergebnis: zurückgezogen

Beschlussvorschlag:

Im Investitionshaushalt wird ein neues Investitionsprojekt „Infrastrukturmaßnahmen für den Radverkehr“ mit einem Budget von 1.000.000,00 EUR eingerichtet. In der mittelfristigen Finanzplanung wird das Projekt für 2025 erneut mit 1.000.000,00 EUR fortgeschrieben und ab 2026 mit jährlich 3.000.000 EUR.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

24.11.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 22.11.2023:

**zu 8.2.5 Änderungsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur
Beschlussvorlage: „Haushaltskonsolidierungskonzept –
Fortschreibung ab dem Haushaltsjahr 2024 – und Haushaltssatzung,
Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2024 sowie den
Beteiligungsbericht 2022" VII/2023/06097 (hier: Produkt 1.55101
Grünflächen und Parkanlagen und Investition neue Straßenbäume)
Vorlage: VII/2023/06491**

Abstimmungsergebnis: zurückgezogen

Beschlussvorschlag:

1. Im Produkt 1.55101 Grünflächen und Parkanlagen wird im Jahr 2024 und in den Folgejahren der Ansatz für Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen um 100.000 EUR für die Nachpflanzung von Straßenbäumen und Bäumen in städtischen Grünanlagen erhöht. Die Deckung erfolgt durch eine entsprechende Erhöhung des Ansatzes bei den „sonstigen ordentlichen Erträge“ im Produkt 1.12201 Allgemeine Sicherheit und Ordnung.
2. Im Investitionshaushalt wird ein neues Investitionsprojekt „zusätzliche Straßenbäume“ mit einem Budget von 250.000 EUR eingerichtet. In der mittelfristigen Finanzplanung wird das Projekt ab 2025 mit 250.000 EUR fortgeschrieben.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

24.11.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 22.11.2023:

**zu 8.2.6 Änderungsantrag der Fraktion der Freien Demokraten zum Haushaltskonsolidierungskonzept – Fortschreibung ab dem Haushaltsjahr 2024 – und Haushaltssatzung, Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2024 sowie den Beteiligungsbericht 2022
Vorlage: VII/2023/06483**

Abstimmungsergebnis: zurückgezogen

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt folgende Änderungen im Haushaltsplan 2024:

1. Der Ansatz im Produkt 1.12201 Allgemeine Sicherheit und Ordnung wird um 1.600.000 EUR in Zeile 6 Sonstige ordentliche Erträge für das Jahr 2024 und die fortfolgenden Jahre angehoben.
2. Der Ansatz im Produkt 1.11174 Immobilienbewirtschaftung wird um 1.400.000 EUR in Zeile 12 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen für das Jahr 2024 und die fortfolgenden Jahre reduziert.
3. Der Ansatz im Produkt 1.11129 Gewinnausschüttung Wohnungswirtschaft wird um 3.000.000 EUR für das Jahr 2024 und die fortfolgenden Jahre reduziert.
4. Die unter Punkt 1. und 2. getroffenen Änderungen werden zur Deckung der unter Punkt 3. getroffenen Änderung herangezogen.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

24.11.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 22.11.2023:

zu 8.2.7 Änderungsantrag der SPD-Fraktion zum
Haushaltskonsolidierungskonzept – Fortschreibung ab dem
Haushaltsjahr 2024 – und Haushaltssatzung, Haushaltsplanung für
das Haushaltsjahr 2024 sowie den Beteiligungsbericht 2022 –
Vorlagen-Nummer: VII/2023/06097
Vorlage: VII/2023/06497

Abstimmungsergebnis: **mehrheitlich abgelehnt**

12 Ja / 35 Nein / 2 Enthaltungen

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat beschließt die Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes ab dem Haushaltsjahr 2024 **unter Streichung der Maßnahme Nr. 2 unter Punkt 2 Umsetzung und Fortführung beschlossene Konsolidierungsmaßnahmen „Umstellung der Beitragssatzung für Kindertagesstätten“**. Der Oberbürgermeister wird mit der Fortführung der Umsetzung des **so geänderten** Konzeptes beauftragt. Finanzielle Auswirkungen des Haushaltskonsolidierungskonzeptes sind in den Haushalt 2024 und in die Finanzplanung der Folgejahre einzustellen.
2. ~~Der Stadtrat beschließt die Haushaltssatzung 2024 mit dem Haushaltsplan 2024 mit folgenden Änderungen:~~
 1. ~~Im Produkt 1.28102 Pflege von Kunst und Kultur wird der Ansatz Transferaufwendungen für die Leistung 1.28102.01 Ein- und mehrjährige/institutionelle Förderung für die Jahre 2024 bis 2027 um jeweils 250.000 EUR erhöht.~~
 2. ~~Im Produkt 1.42101 Sportförderung wird der Ansatz Transferaufwendungen für die Jahre 2024 bis 2027 um jeweils 250.000 EUR erhöht.~~



- ~~3. Im Produkt 1.55101 Öffentliches Grün/Landschaftsbau wird der Ansatz Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen um 75.000 EUR erhöht, zweckgebunden für Pflanz- und Pflegearbeiten.~~
 - ~~4. Im Produkt 1.31151 Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfen in anderen Lebenslagen nach dem 8. und 9. Kapitel SGB XII wird der Ansatz für die Leistung 1.31151.03 Pflichtaufgaben Freier Träger für die Jahre 2024 bis 2027 um jeweils 86.000 EUR erhöht.~~
3. Der Stadtrat nimmt den Beteiligungsbericht 2022 zur Kenntnis.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

24.11.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 22.11.2023:

zu 8.2.8 Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale) zum Haushaltskonsolidierungskonzept- Fortschreibung ab dem Haushaltsjahr 2024 und Haushaltssatzung, Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2024 sowie den Beteiligungsbericht 2022, Beschlussvorlage: VII/ 2023/ 06097 Vorlage: VII/2023/06524

Abstimmungsergebnis: zurückgezogen

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt folgende Änderungen im Haushaltsplan 2024:

1. Der Ansatz im Produkt 1.33101 Förderung der Wohlfahrtspflege, Sachkonto Transferaufwendungen, wird um 40.000 Euro auf 574.100 Euro erhöht.
2. Der Ansatz im Produkt 1.31220 Eingliederungsleistungen §16 SGBII, Sachkonto Transferaufwendungen, wird um 98.000 Euro erhöht.
3. Der Ansatz im Produkt 1.12201 Allgemeine Sicherheit und Ordnung, Sachkonto sonstige ordentliche Erträge, wird um 138.000 Euro für die Jahre 2024 ff. angehoben. Diese getroffenen Änderungen werden zur Deckung für die Änderungen unter Punkt 1 und 2 herangezogen.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

24.11.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 22.11.2023:

**zu 8.2.9 Änderungsantrag der CDU-Fraktion zur Beschlussvorlage -
Haushaltskonsolidierungskonzept – Fortschreibung ab dem
Haushaltsjahr 2024 – und Haushaltssatzung, Haushaltsplanung für
das Haushaltsjahr 2024 sowie den Beteiligungsbericht 2022 -
Vorlagen-Nr.:VII/2023/06097
Vorlage: VII/2023/06513**

Abstimmungsergebnis: zurückgezogen

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, im Produkt 1.11129 "Gewinnausschüttung Wohnungswirtschaft" des Haushalts 2024 die Beschlusslage der Aufsichtsräte von HWG und GWG in Höhe von 2,75 Mio. Euro einzuarbeiten.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

24.11.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 22.11.2023:

zu Änderungsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zum
8.2.10 "Haushaltskonsolidierungskonzept - Fortschreibung ab dem
 Haushaltsjahr 2024 - und Haushaltssatzung, Haushaltsplanung für
 das Haushaltsjahr 2024 sowie den Beteiligungsbericht 2022"
 (VII/2023/06097); hier: Jugendarbeit
 Vorlage: VII/2023/06521

Abstimmungsergebnis: zurückgezogen

Beschlussvorschlag:

Im Produkt 1.36201 Jugendarbeit wird der Ansatz für Transferaufwendungen ab 2024 um 2,2 Mio. EUR erhöht.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

24.11.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 22.11.2023:

zu Änderungsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zum
8.2.11 "Haushaltskonsolidierungskonzept - Fortschreibung ab dem
 Haushaltsjahr 2024 - und Haushaltssatzung, Haushaltsplanung für
 das Haushaltsjahr 2024 sowie den Beteiligungsbericht 2022"
 (VII/2023/06097), hier: Jugendsozialarbeit, erzieherischer Kinder- und
 Jugendschutz
 Vorlage: VII/2023/06522

Abstimmungsergebnis: zurückgezogen

Beschlussvorschlag:

Im Produkt 1.36301 Jugendsozialarbeit, erzieherischer Kinder- und Jugendschutz wird der Ansatz für Transferaufwendungen ab 2024 um 2,2 Mio. EUR erhöht.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

24.11.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 22.11.2023:

zu Änderungsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zum
8.2.12 "Haushaltskonsolidierungskonzept - Fortschreibung ab dem
 Haushaltsjahr 2024 - und Haushaltssatzung, Haushaltsplanung für
 das Haushaltsjahr 2024 sowie den Beteiligungsbericht 2022"
 (VII/2023/06097); hier: Sprachmittlung
 Vorlage: VII/2023/06523

Abstimmungsergebnis: zurückgezogen

Beschlussvorschlag:

Im Produkt 1.11120 Integration und Demokratie wird innerhalb der Leistung 1.11120.01 Sprachförderung der Ansatz für Transferaufwendungen ab 2024 um 650.000 EUR für den Einsatz von Sprachmittler*innen erhöht.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

24.11.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 22.11.2023:

zu Änderungsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zum
8.2.13 "Haushaltskonsolidierungskonzept - Fortschreibung ab dem
 Haushaltsjahr 2024 - und Haushaltssatzung, Haushaltsplanung für
 das Haushaltsjahr 2024 sowie den Beteiligungsbericht 2022"
 (VII/2023/06097), hier: Quartiermanagement
 Vorlage: VII/2023/06525

Abstimmungsergebnis: zurückgezogen

Beschlussvorschlag:

Im Produkt 1.11115 Bürgerbeteiligung wird im Jahr 2024 und in den Folgejahren der Ansatz für Personalaufwendungen um 50.000 EUR und für Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen um 10.000 EUR für ein zusätzliches Quartiermanagement mit Quartiersbüro im Halleschen Norden, östlich der Saale (Stadtviertel: Trotha, Tornau, Mötzlich, Seeben, Frohe Zukunft, Landrain, Gottfried-Keller-Siedlung, Industriegebiet Nord) erhöht. Der Stellenplan wird entsprechend angepasst.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

24.11.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 22.11.2023:

zu 8.2.14 Änderungsantrag der Fraktionen DIE LINKE, Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN, Fraktion MitBürger und SPD-Fraktion zum Haushaltskonsolidierungskonzept -Fortschreibung ab dem Haushaltsjahr 2024 und - Haushaltssatzung, Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2024 sowie den Beteiligungsbericht 2022; Beschlussvorlage :VII/2023/06079, hier: Suchtberatungsstellen Vorlage: VII/2023/06527

Abstimmungsergebnis: zurückgezogen

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt folgende Änderungen im Haushaltsplan 2024:

1. Im Produkt 1.41431 Suchtberatungsstellen wird der Ansatz für Transferaufwendungen ab dem Jahr 2024ff. um 99.000 Euro angehoben.
2. Zur Deckung wird der Ansatz Sonstige ordentliche Erträge im Produkt 1.12201 Allgemeine Sicherheit und Ordnung für 2024ff. um 99.000 Euro angehoben.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

24.11.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 22.11.2023:

zu Änderungsantrag der Fraktion Hauptsache Halle zum
8.2.15 Haushaltskonsolidierungskonzept – Fortschreibung ab dem
 Haushaltsjahr 2024 – und Haushaltssatzung, Haushaltsplanung für
 das Haushaltsjahr 2024 sowie den Beteiligungsbericht 2022
 Vorlage: VII/2023/06492

Abstimmungsergebnis: zurückgezogen

Beschlussvorschlag:

Einsparungen Haushalt (13,5 Mio. €):

1. Seite 346 FB GB II Stadtentwicklung und Umwelt

In Zeile 12 Ansatz 2024 ist 27.627.459€ wird der Ansatz für 2024 um 3.500.000 € gemindert.

2. Haushaltssatzung § 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen nach Paragraph 3 der Haushaltssatzung 2024 wird um 10.000.000 € verringert und **werden entsprechend des Planungsfortschritts von 2024 auf 2025 verschoben.**

Mehrausgaben Haushalt Konsolidierung (4,4 Mio. €):

3. Haushaltskonsolidierungskonzept

Der Ansatz Nr. 2 im Haushaltskonsolidierungskonzept Umstellung Beitragszahlung Kita Beitrag neu 1.900.000€ (von 3,8 Mio. €).



4. Seite 193- FB Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung

Produkt 1.57111 Wirtschaft, Wissenschaft, und Digitalisierung Zeile Nr. 12

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen + 500.000€.

5. Sanierung Opernhaus S. 1191 Theater, Oper und Orchester GmbH

Produkt 1.26101 Theater, Oper u. Orchester GmbH Zeile Nr. 13 Transferaufwendungen
+ 1.000.000€. Für die Beauftragung einer Grundlagenenerhebung und Vorplanung.

6. Sanierung Stadtbad S. 449 Sanierung Stadtbad

Produkt 851108141 Sanierung Stadtbad Zeile 9 - Auszahlungen für Zuwendungen für
Investitionsförderungsmaßnahmen + 1.000.000€ für den Ausgleich Kostensteigerung.

7. Der restliche Betrag von 9.100.000 € geht:

- 1.900.000€ als Konsolidierungsbeitrag für die Umstellung der Beitragssatzung Kindertagesstätten
- 7.200.000 € Erhöhung der Kredittilgung

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 22.11.2023:

zu **Änderungsantrag der FDP-Fraktion zum**
8.2.16 **Haushaltskonsolidierungskonzept – Fortschreibung ab dem**
 Haushaltsjahr 2024 – und Haushaltssatzung, Haushaltsplanung für
 das Haushaltsjahr 2024 sowie den Beteiligungsbericht 2022 –
 Sicherung der Schulsozialarbeit
 Vorlage: VII/2023/06515

Abstimmungsergebnis: **zurückgezogen**

Beschlussvorschlag:

1. Der Ansatz im Produkt 1.11120 Integration und Demokratie wird um 100.000 EUR für das Jahr 2024 und die fortfolgenden Jahre reduziert. Die Leistung *Jugendparlament* ist von der Reduzierung ausgenommen.
2. Der Ansatz im globalen Haushalt in Zeile 14 Sonstige ordentliche Aufwendungen wird um 400.000 EUR für das Jahr 2024 und die fortfolgenden Jahre reduziert.
3. Der Ansatz im Produkt 1.55101 Grünflächen und Parkanlagen wird um 200.000 EUR für das Jahr 2024 und die fortfolgenden Jahre reduziert.
4. Im Stellenplan werden vier Stellen *Gärtner/-in Grünflächen (E5)* gestrichen
5. Im Stellenplan erhält die Stelle *stellv. Pressesprecher/-in Redakteur/-in Grußworte und Reden* den Vermerk kw bei Freiwerden.
6. Aus den zur Verfügung stehenden Mittel aus den Punkten 1. bis 5. wird der Ansatz im Produkt 1.36301 Zeile 13 Transferaufwendungen erhöht. Die Mittel werden für die Finanzierung womöglich wegfallender Landesmittel bei der ESF-Förderung Sozialarbeit bereitgestellt.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 22.11.2023:

zu **Änderungsantrag der FDP-Fraktion zum**
8.2.17 **Haushaltskonsolidierungskonzept – Fortschreibung ab dem**
 Haushaltsjahr 2024 – und Haushaltssatzung, Haushaltsplanung für
 das Haushaltsjahr 2024 sowie den Beteiligungsbericht 2022 –
 Sonderrücklage für Baukosten
 Vorlage: VII/2023/06520

Abstimmungsergebnis: **zurückgezogen**

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat beschließt die Ansätze von Bauprojekten und Sanierungsmaßnahmen im *Investitionsprogramm 2023 bis 2027* die ab dem Haushaltsjahr 2024 begonnen werden beziehungsweise die entsprechenden Verpflichtungsermächtigungen um die Beträge der Risikozuschläge und Baupreispufter zu mindern.
2. Die Beträge werden in eine zweckgebundene Sonderrücklage gemäß §22 KomHVO überführt. Die Zweckbindung bezieht sich auf unerwartete Kostensteigerungen, die einen höheren Mittelbedarf notwendig machen.
3. Die Verfügung über die in der zweckgebundenen Sonderrücklage vorhandenen Mittel, unterliegt der Zustimmungspflicht der zuständigen Fachausschüsse.
4. Mit Abschluss des jeweiligen Projektes werden nicht beanspruchte Sonderrücklagen in die allgemeine Rücklage überführt.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

24.11.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 22.11.2023:

zu **Änderungsantrag der Fraktion Die PARTEI Halle (Saale), unabhängig**
8.2.18 **zur Beschlussvorlage "Haushaltskonsolidierungskonzept –**
 Fortschreibung ab dem Haushaltsjahr 2024 – und Haushaltssatzung,
 Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2024 sowie den Beteiligu
 Vorlage: VII/2023/06534

Abstimmungsergebnis: **zurückgezogen**

Beschlussvorschlag:

1. Im Produkt 1.57306 „Öffentliche Toiletten“ werden die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen um 21.015 Euro erhöht. Die Mittel werden in den Sommermonaten für eine temporäre Toilette auf dem August-Bebelplatz verwendet.
2. Im Produkt 1.54702 „ÖPNV / Verkehrsplanung“ werden die sonstigen ordentlichen Aufwendungen um 100.000 Euro erhöht. Die Mittel werden für eine Machbarkeitsstudie für eine urbane Seilbahn verwendet.
3. Im Produkt 1.11108 „Personalmanagement“ werden die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen um 1000 Euro erhöht. Die Mittel werden im Rahmen des Gesundheitsmanagements für die Anschaffung von Toilettenhockern für Toiletten in Verwaltungsgebäuden verwendet.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

24.11.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 22.11.2023:

zu 8.2.19 Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale) zum "Haushaltskonsolidierungskonzept - Fortschreibung ab dem Haushaltsjahr 2024 - und Haushaltssatzung, Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2024 sowie den Beteiligungsbericht 2022, (VII/2023/06097)
Vorlage: VII/2023/06546

Abstimmungsergebnis: **mehrheitlich abgelehnt**

8 Ja / 37 Nein / 4 Enthaltungen

Beschlussvorschlag:

I.

1. Der Stadtrat beschließt die Einführung eines ÖPNV-Tickets 9- Euro-Tickets für Hallesche Schülerinnen und Schüler zum ~~1.02.~~**01.08.2024**.

2. Anspruchsberechtigt sind unabhängig von der Entfernung zwischen Wohnanschrift und Schule gemäß §71 (2) und 4 (a) des Schulgesetzes Sachsen-Anhalt (SchulG LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 9.08.2018 alle Schülerinnen und Schüler der allgemeinbildenden Schulen vom 1. bis zum 13. Schuljahrgang sowie Berufsschülerinnen und Schüler ohne Ausbildungsvergütung, die ihren Wohnsitz in Halle (Saale) haben und eine Schule in Halle (Saale) besuchen. Anspruchsberechtigt sind auch Kinder bis 18Jahren, die ihren Wohnsitz in der Stadt Halle (Saale) haben, über kein eigenes Einkommen verfügen und begründet keine Schule besuchen sowie Hallenser Schülerinnen und Schüler, die auf Grund einer körperlichen und / oder geistigen Behinderung im freigestellten Schülerverkehr (Schülerspezialverkehr) zur Schule befördert werden.

3. Schülerinnen und Schüler, die gemäß § 71(2) SchulG LSA in Verbindung mit der „Satzung über die Schülerbeförderung der Stadt Halle“ Anspruch auf eine Schülerjahreskarte haben, erhalten das ÖPNV-Ticket 9-Euro-Ticket für Hallesche Schülerinnen und Schüler kostenfrei.

4. Alle übrigen anspruchsberechtigten Schülerinnen und Schüler können das Ticket im Jahres-Abo für 9 EUR pro Monat erwerben.



5. Die Kosten **in Höhe von 763.000 € für das Jahr 2024 (5 Monate)** werden in den Haushaltsentwurf 2024 eingestellt. **Ab dem Jahr 2025 werden 1.830.000,00 € in den Haushalt als Erhöhung des Zuschusses an die HAVAG eingestellt.**

II.

1. Die im Produkt 1.11129 aufgeführte „Gewinnausschüttung Wohnungswirtschaft“ von HWG und GWG in Höhe von 10 Millionen Euro wird auf 0 Euro gemindert.
2. Im Gegenzug verpflichten sich HWG und GWG:
 - a) in Zukunft ihre Kalt-Mieten pro Jahr um nicht mehr als 3% pro Wohnung zu erhöhen und b) darüber hinaus ihre Einnahmen aus Erhöhungen der Kaltmiete auf maximal 2% über ihre gesamten Kaltmieteinnahmen im Jahr zu begrenzen.
 - c) Die Regelungen unter a) und b) schließen eine Erhöhung der Kaltmiete nach Modernisierung nicht aus.

III.

1. Im Produkt 1.36201 Jugendarbeit wird der Ansatz für Transferaufwendungen ab 2024 um 2.000.000 EUR erhöht.
2. Im Produkt 1.36301 Jugendsozialarbeit wird der Ansatz für Transferaufwendungen ab 2024 um 2.000.000 EUR erhöht.
3. Im Produkt 1.28102 Pflege von Kunst und Kultur wird der Ansatz für Transferaufwendungen für die Leistung 1.28102.01 Ein- und mehrjährige/institutionelle Förderung ab 2024 um 250.000 EUR erhöht.
4. Im Produkt 1.42101 Sportförderung wird der Ansatz Transferaufwendungen für die Jahre ab 2024 um 250.000 EUR erhöht.
5. Im Produkt 1.41431 Suchtberatungsstellen wird der Ansatz für Transferaufwendungen ab 2024 um 99.000 Euro erhöht.
6. Im Produkt 1.55101 Grünflächen und Parkanlagen wird der Ansatz für Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen ab 2024 um 100.000 EUR erhöht. Die Mittel werden für die Nachpflanzung von Straßenbäumen und Bäumen in städtischen Grünanlagen verwendet.
7. Im Produkt 1.33101 Förderung der Wohlfahrtspflege wird der Ansatz für Transferaufwendungen ab 2024 um 40.000 Euro erhöht.
8. Im Produkt 1.31220 Eingliederungsleistungen § 16 SGB II wird der Ansatz für Transferaufwendungen ab 2024 um 98.000 Euro erhöht.
9. Im Produkt 1.31151 Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfen in anderen Lebenslagen nach dem 8. und 9. Kapitel SGB XII wird der Ansatz für Transferaufwendungen ab 2024 um 86.000 EUR erhöht.
10. Im Produkt 1.11120 Integration und Demokratie wird innerhalb der Leistung 1.11120.01 Sprachförderung der Ansatz für Transferaufwendungen ab 2024 um 650.000 EUR erhöht. Die Mittel werden für den Einsatz von Sprachmittler*innen verwendet.
11. Im Produkt 1.57306 Öffentliche Toiletten wird der Ansatz für Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen ab 2024 um 22.000 Euro erhöht. Die Mittel werden in den Sommermonaten für eine temporäre Toilette auf dem August-Bebel-Platz verwendet.

IV.

1. Im Produkt 1.61101 „Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen“, Sachkonto „Steuern und ähnliche Abgaben“ wird eine Erhöhung des Ansatzes um 14,33 Mio EUR beschlossen, welche sich aus der Erhöhung des Ertrages aus der Gewerbesteuer – hier durch Erhöhung des Hebesatzes der Gewerbesteuer um 50 Prozentpunkte auf 500 Prozentpunkte – ergibt.



- 2.Im Produkt 1.12201 Allgemeine Sicherheit und Ordnung wird der Ansatz für Sonstige ordentliche Erträge in 2024 um 28.000 EUR und ab 2025 um 1.095.000 EUR erhöht.
- 3.Im Produkt 1.11112 Übergreifende Personalmaßnahmen wird der Ansatz für die Leistung 1.11112.03 globale Minderung Personalaufwendungen ab 2024 um 2.000.000 EUR nominal auf -13.600.000 EUR erhöht.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 22.11.2023:

zu 8.2.20 Änderungsantrag der Fraktionen MitBürger, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Hauptsache Halle, SPD, Freie Demokraten und Die PARTEI Halle (Saale), unabhängig zur Beschlussvorlage „Haushaltskonsolidierungskonzept – Fortschreibung ab dem Haushaltsjahr 2024 – und Haushaltssatzung, Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2024 sowie den Beteiligungsbericht 2022“ (VII/2023/06097)
Vorlage: VII/2023/06548

Abstimmungsergebnis:

Einzelpunktabstimmung

Punkt 2 a)	mehrheitlich zugestimmt 35 Ja / 14 Nein / 0 Enthaltungen
Punkt 2 b)	mehrheitlich zugestimmt 34Ja / 13 Nein / 1 Enthaltung
Punkt 2 c)	mehrheitlich zugestimmt 35 Ja / 13 Nein / 1 Enthaltung
Punkt 2 d)	mehrheitlich zugestimmt 35 Ja / 14 Nein / 0 Enthaltungen
Punkt 2 e)	mehrheitlich zugestimmt 37 Ja / 10 Nein / 1 Enthaltung
Punkt 2 f)	mehrheitlich zugestimmt 34 Ja / 13 Nein / 0 Enthaltungen
Punkt 2 g)	mehrheitlich zugestimmt 34 Ja / 14 Nein / 0 Enthaltungen
Punkt 2 h)	mehrheitlich zugestimmt 34 Ja / 15 Nein / 0 Enthaltungen



Punkt 2 i)	mehrheitlich zugestimmt 33 Ja / 14 Nein / 0 Enthaltungen
Punkt 2 j)	mehrheitlich zugestimmt 46 Ja / 1 Nein / 1 Enthaltung
Punkt 2 k)	mehrheitlich zugestimmt 34 Ja / 14 Nein / 1 Enthaltung
Punkt 2 l)	mehrheitlich zugestimmt 35 Ja / 14 Nein / 0 Enthaltungen
Punkt 2 m)	mehrheitlich zugestimmt 24 Ja / 21 Nein / 4 Enthaltungen
Punkt 2 n)	mehrheitlich zugestimmt 30 Ja / 13 Nein / 5 Enthaltungen
Punkt 2 o)	mehrheitlich zugestimmt 37 Ja / 14 Nein / 8 Enthaltungen
Punkt 2 p)	mehrheitlich zugestimmt 29 Ja / 13 Nein / 6 Enthaltungen
Punkt 2 q)	mehrheitlich zugestimmt 34 Ja / 14 Nei / 0 Enthaltungen
Punkt 2 r)	mehrheitlich zugestimmt 26 Ja / 22 Nein / 0 Enthaltungen

Beschluss:

1. Der Stadtrat beschließt die Fortschreibung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes ab dem Haushaltsjahr 2024. Der Oberbürgermeister wird mit der Fortführung der Umsetzung des Konzeptes beauftragt. Finanzielle Auswirkungen des Haushaltskonsolidierungskonzeptes sind in den Haushalt 2024 und in die Finanzplanung der Folgejahre einzustellen.
2. Der Stadtrat beschließt die Haushaltssatzung 2024 mit dem Haushaltsplan 2024 mit folgenden Änderungen:
 - a. Im Produkt 1.36201 Jugendarbeit wird der Ansatz für Transferaufwendungen ab 2024 um 500.000 EUR erhöht.
 - b. Im Produkt 1.36301 Jugendsozialarbeit wird der Ansatz für Transferaufwendungen ab 2024 um 800.000 EUR erhöht.
 - c. Im Produkt 1.28102 Pflege von Kunst und Kultur wird der Ansatz für Transferaufwendungen für die Leistung 1.28102.01 Ein- und mehrjährige/institutionelle Förderung ab 2024 um 250.000 EUR erhöht.
 - d. Im Produkt 1.42101 Sportförderung wird der Ansatz für Transferaufwendungen ab 2024 um 250.000 EUR erhöht.
 - e. Im Produkt 1.41431 Suchtberatungsstellen wird der Ansatz für Transferaufwendungen ab 2024 um 99.000 Euro erhöht.



- f. Im Produkt 1.55101 Grünflächen und Parkanlagen wird der Ansatz für Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen ab 2024 um 100.000 EUR erhöht. Die Mittel werden für die Nachpflanzung von Straßenbäumen und Bäumen in städtischen Grünanlagen verwendet.
- g. Im Produkt 1.33101 Förderung der Wohlfahrtspflege wird der Ansatz für Transferaufwendungen ab 2024 um 40.000 Euro erhöht.
- h. Im Produkt 1.31220 Eingliederungsleistungen § 16 a SGB II wird der Ansatz für Transferaufwendungen ab 2024 um 98.000 Euro erhöht.
- i. Im Produkt 1.31151 Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfen in anderen Lebenslagen nach dem 8. und 9. Kapitel SGB XII wird der Ansatz für Transferaufwendungen ab 2024 um 86.000 EUR erhöht.
- j. Im Produkt 1.11129 Gewinnausschüttung Wohnungswirtschaft wird der Ansatz ab 2024 um 3.000.000 Euro gemindert.
- k. Im Produkt 1.11120 Integration und Demokratie wird innerhalb der Leistung 1.11120.01 Sprachförderung der Ansatz für Transferaufwendungen ab 2024 um 500.000 EUR erhöht. Die Mittel werden für den Einsatz von Sprachmittler*innen verwendet.
- l. Im Produkt 1.57306 Öffentliche Toiletten wird der Ansatz für Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen ab 2024 um 21.015 Euro erhöht. Die Mittel werden in den Sommermonaten für eine temporäre Toilette auf dem August-Bebel-Platz verwendet.
- m. Im Produkt 1.11108 Personalmanagement wird der Ansatz für Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Jahr 2024 um 1.000 Euro erhöht. Die Mittel werden im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements für die Anschaffung von Toilettenhockern für Toiletten in Verwaltungsgebäuden verwendet.
- n. Im Produkt 1.12201 Allgemeine Sicherheit und Ordnung wird der Ansatz für Sonstige ordentliche Erträge ab 2024 um 2.085.015 EUR erhöht.
- o. Im Produkt 1.11112 Übergreifende Personalmaßnahmen wird der Ansatz für die Leistung 1.11112.03 globale Minderung Personalaufwendungen ab 2024 zur anteiligen Deckung um 2.600.000 EUR gemindert.
- p. Im Produkt 1.61101 Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen wird der Ansatz für Steuern und ähnliche Abgaben um 1.560.000 EUR erhöht.
- q. Im Produkt 1.54101 Gemeindestraßen werden von den bereits geplanten zusätzlichen Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen in Höhe von 2.060.400 Euro Mittel in Höhe von 1.000.000 Euro für Radverkehrsmaßnahmen zweckgebunden eingesetzt.
- r. Im Produkt 1.42102 Zuschuss Bäder wird zum Ausgleich von Kostensteigerungen, zur Sicherung der denkmalgerechten Sanierung des Tonnengewölbes, der Ansatz für Transferaufwendungen im Rahmen des Bäderfinanzierungsvertrages im Jahr 2024 um 500.000 EUR erhöht.

3. Der Stadtrat nimmt den Beteiligungsbericht 2022 zur Kenntnis.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

24.11.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 22.11.2023:

**zu 8.3 Genehmigung von überplanmäßigen Aufwendungen im
Ergebnishaushalt und überplanmäßigen Auszahlungen im
Finanzhaushalt für das Haushaltsjahr 2023 in der Finanzwirtschaft
Vorlage: VII/2023/06352**

Abstimmungsergebnis: **mehrheitlich zugestimmt**

31 Ja / 1 Nein / 4 Enthaltungen

Beschluss:

I. Der Stadtrat beschließt die überplanmäßigen Aufwendungen für das Haushaltsjahr 2023 im Ergebnishaushalt für folgendes Produkt:

1.61201 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft (HHPL Seite 1200)
Sachkontengruppe 55* Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen in Höhe von 2.881.636 EUR.

II. Der Stadtrat beschließt die überplanmäßigen Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2023 im Finanzhaushalt für folgende Finanzstelle in der Finanzwirtschaft:

23_9-901_1 Zentrale Finanzdienstleistungen (HHPL Seite 1201)
Finanzpositionsgruppe 75* Zinsen und ähnliche Auszahlungen in Höhe von 2.881.636 EUR

Zu I.) Die Deckung im Ergebnishaushalt erfolgt aus folgenden Produkten:

1.61101 Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen (HHPL Seite 1198)
Sachkontengruppe 55* Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen in Höhe von 350.000 EUR

1.61101 Steuern, allgemeine Zuweisungen und Umlagen (HHPL Seite 1198)
Sachkontengruppe 40* Steuern und ähnliche Abgaben in Höhe von 100.000 EUR



1.12201 Allgemeine Sicherheit und Ordnung (HHPL Seite 211)

Sachkontengruppe 45* Sonstige ordentliche Erträge in Höhe von 2.431.636 EUR

Zu II.) Die Deckung im Finanzhaushalt erfolgt aus folgenden Finanzstellen:

23_9-901_1 Zentrale Finanzdienstleistungen (HHPL Seite 1201)

Finanzpositionsgruppe 75* Zinsen und ähnliche Auszahlungen in Höhe von 350.000 EUR

23_9-901_1 Zentrale Finanzdienstleistungen (HHPL Seite 1201)

Finanzpositionsgruppe 60* Steuern und ähnliche Abgaben in Höhe von 100.000 EUR

23_0-370_1 Ordnung (HHPL Seite 218)

Finanzpositionsgruppe 65* Sonstige Einzahlungen in Höhe von 2.431.636 EUR

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

24.11.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 22.11.2023:

**zu 8.4 Genehmigung von überplanmäßigen Aufwendungen im
Ergebnishaushalt und überplanmäßigen Auszahlungen im
Finanzhaushalt für das Haushaltsjahr 2023 im Geschäftsbereich des
Oberbürgermeisters (Vergütung Leistungserbringer Rettungsdienst)
Vorlage: VII/2023/06412**

Abstimmungsergebnis: **einstimmig zugestimmt**

39 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltungen

Beschluss:

I. Der Stadtrat beschließt die überplanmäßigen Aufwendungen für das Haushaltsjahr 2023 im Ergebnishaushalt für folgendes Produkt:

1.12701 Rettungsdienst (HHPL Seite 234)

Sachkontengruppe 54* sonstige ordentliche Aufwendungen in Höhe von 1.325.000 EUR.

II. Der Stadtrat beschließt die überplanmäßigen Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2023 im Finanzhaushalt für folgende Finanzstelle in der Finanzwirtschaft:

23_0-370_2 Bandschutz, Rettungsdienst, Katastrophenschutz (HHPL Seite 239)

Finanzpositionsgruppe 74* sonstige Auszahlungen in Höhe von 1.325.000 EUR

Zu I.) Die Deckung im Ergebnishaushalt erfolgt aus folgendem Produkt:

1.12701 Rettungsdienst (HHPL Seite 234)

Sachkontengruppe 44* Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen in Höhe von 1.325.000 EUR

Zu II.) Die Deckung im Finanzhaushalt erfolgt aus folgender Finanzstelle:



23_0-370_2 Bandschutz, Rettungsdienst, Katastrophenschutz (HHPL Seite 239)

Finanzpositionsgruppe 64* Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen in Höhe von 1.325.000 EUR

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

24.11.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 22.11.2023:

zu 8.5 Zustimmung zur Annahme von Sponsoringvereinbarungen, Spenden und ähnlichen Zuwendungen
Vorlage: VII/2023/06418

Abstimmungsergebnis: **einstimmig zugestimmt**

40 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltungen

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Halle (Saale) beschließt gemäß § 99 Abs. 6 KVG LSA die Annahme der nachfolgenden Sponsoringvereinbarungen, Spenden und ähnlichen Zuwendungen.

1. Geldspende der Frau Klatte, H. in Höhe von 2.000,00 EUR für das Tierheim der Stadt Halle (Saale)
(PSP-Element 1.12213 - Tierheim)
2. Zuwendung der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald e.V. in Höhe von 35.000,00 EUR zzgl. Ust. für das Baumpflanzprojekt „Wurzeln“ für 10.000 Bäume in Halle (Saale)
(PSP-Element 1.55501 – Wald-, Forst-, Jagd- und Landwirtschaft)

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

24.11.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 22.11.2023:

**zu 8.6 Anerkennung des qualifizierten Mietspiegels Halle (Saale) 2024 durch
den Stadtrat
Vorlage: VII/2023/06274**

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

26 Ja / 6 Nein / 11 Enthaltungen

Beschluss:

1. Der als Anlage beigefügte Mietspiegel Halle (Saale) 2024 wird als qualifizierter Mietspiegel gemäß § 558d BGB anerkannt.
2. Der qualifizierte Mietspiegel 2024 tritt am 01. Januar 2024 in Kraft.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

24.11.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 22.11.2023:

**zu 8.7 Bebauungsplan Nr. 182 Sondergebiet Klinik Bergmannstrost -
Abwägungsbeschluss
Vorlage: VII/2023/05907**

Abstimmungsergebnis: vertagt

Beschlussvorschlag:

1. Den in der Anlage zu diesem Beschluss enthaltenen Entscheidungsvorschlägen der Verwaltung über die Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen zum Bebauungsplan Nr. 182 „Sondergebiet Klinik Bergmannstrost“ wird zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, in diesem Sinne der Öffentlichkeit zu antworten und das Ergebnis mitzuteilen.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

24.11.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 22.11.2023:

**zu 8.8 Bebauungsplan Nr. 182 Sondergebiet Klinik Bergmannstrost -
Satzungsbeschluss
Vorlage: VII/2023/05908**

Abstimmungsergebnis: vertagt

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat beschließt den Bebauungsplan Nr. 182 „Sondergebiet Klinik Bergmannstrost“, gemäß § 10 Abs. 1 BauGB in der vorgelegten Fassung vom 15.08.2023 als Satzung.
2. Die Begründung mit dem Umweltbericht in der vorgelegten Fassung vom 19.09.2023 wird gebilligt.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

24.11.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 22.11.2023:

**zu 8.9 Bebauungsplan Nr. 214 Ausgleichs- und Ersatzfläche Alter Thüringer
Bahnhof - Aufstellungsbeschluss
Vorlage: VII/2023/06032**

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

43 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltungen

Beschluss:

1. Der Stadtrat beschließt gemäß § 2 Abs. 1 BauGB den Bebauungsplan Nr. 214 "Ausgleichs- und Ersatzfläche Alter Thüringer Bahnhof" aufzustellen.
2. Der Geltungsbereich umfasst die in der Anlage 2 zu diesem Beschluss dargestellte Fläche mit einer Größe von ca. 2,25 ha.
3. Der Stadtrat billigt die in der zusammenfassenden Sachdarstellung und Begründung genannten Planungsziele.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

24.11.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 22.11.2023:

zu 8.10 **3. Satzung zur Änderung der Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen in der Stadt Halle (Saale) und im Gebiet des Abwasserzweckverbandes Elster-Kabelsketal-Grundstücksentwässerungssatzung**
Vorlage: VII/2023/06289

Abstimmungsergebnis: **einstimmig zugestimmt**

44 Ja / 0 Nein / 1 Enthaltung

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die 3. Satzung zur Änderung der Satzung über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen in der Stadt Halle (Saale) und im Gebiet des Abwasserzweckverbandes Elster-Kabelsketal – Grundstücksentwässerungssatzung.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

24.11.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 22.11.2023:

- zu 8.11 Änderung des Baubeschlusses zur Erneuerung der Niederspannungsanlage, des Datenübertragungsnetzes und der Beleuchtungsanlagen für das Objekt Kooperative Gesamtschule "Ulrich von Hutten", Roßbachstraße 78, 06112 Halle (Saale), gemäß der Bewilligung von Fördermitteln im Zuge des Fördermittelprogramms „DigitalPakt Schule 2019 bis 2024“
Vorlage: VII/2023/06255**
-

Abstimmungsergebnis: **einstimmig zugestimmt**

45 Ja / 0 Nein / 0 Enthaltungen

Beschluss:

1. Der Stadtrat beschließt die Änderung des Baubeschlusses vom 19.01.2023 (VII/2022/05007) Baubeschluss zur Erneuerung der Niederspannungsanlage, des Datenübertragungsnetzes und der Beleuchtungsanlagen für das Objekt Kooperative Gesamtschule "Ulrich von Hutten", Roßbachstraße 78, 06112 Halle (Saale), gemäß der Bewilligung von Fördermitteln im Zuge des Fördermittelprogramms „DigitalPakt Schule 2019 bis 2024“ mit einem erhöhten Kostenrahmen in einem Gesamtwertumfang von 1.591.000 Euro.
2. Der Stadtrat beschließt, vorbehaltlich des Beschlusses zu 1., eine außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigung (VE) für das Haushaltsjahr 2023 im Finanzhaushalt für folgende Investitionsmaßnahme:

PSP-Element 8.21801022.700 Projekt: Kooperative Gesamtschule "Ulrich von Hutten" (Digitalpakt-PPP); HHPL Seiten 1051, 1247, 1274

Finanzpositionsgruppe 785* Auszahlungen für Baumaßnahmen in Höhe von 545.300 Euro



Die Deckung erfolgt aus folgender Maßnahme:

8.42401028.700 Sportkomplex Robert-Koch-Straße, Ersatzneubau Laufhalle; HHPL Seiten 854, 1258, 1276

Finanzpositionsgruppe 785* Auszahlungen für Baumaßnahmen in Höhe von 545.300 Euro

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



Stadt Halle (Saale)

24.11.2023

A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 22.11.2023:

zu 8.12 Änderung Nutzungskonzept Stadtbad Halle (Saale)
Vorlage: VII/2023/06432

Abstimmungsergebnis: **einstimmig zugestimmt**

44 Ja / 0 Nein / 1 Enthaltung

Beschluss:

1. Der Stadtrat bestätigt die Änderung des Nutzungskonzepts für das Stadtbad in den Bereichen:
 - a) Verringerung vermietbarer Räume
 - b) Entfall Sanierung Saunabereich
2. Der Stadtrat beschließt die Beibehaltung der Finanzierung des Eigenanteils in bisheriger Höhe im Rahmen der Zuschusszahlungen zum Bäderfinanzierungsvertrag zur Nutzung der avisierten Bundes- und Landesfördermittel für die Sanierung des historischen Stadtbades.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer



A u s z u g

aus der Niederschrift der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 22.11.2023:

zu **Änderungsantrag der Fraktion Hauptsache Halle zum Änderung**
8.12.1 **Nutzungskonzept Stadtbad Halle (Saale)**
 Vorlage: VII/2023/06486

Abstimmungsergebnis: **zurückgezogen**

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat bestätigt die Änderung des Nutzungskonzepts für das Stadtbad in den Bereichen:
 - c) Verringerung vermietbarer Räume
 - d) Entfall Sanierung Saunabereich
2. Der Stadtrat beschließt die Beibehaltung ~~Erhöhung~~ der Finanzierung des Eigenanteils ~~der Bäder Halle GmbH~~ in bisheriger Höhe im Rahmen der Zuschusszahlungen zum Bäderfinanzierungsvertrag zur Nutzung der avisierten Bundes- und Landesfördermittel für die Sanierung des historischen Stadtbades.
3. **Der Stadtrat beschließt im Rahmen des verfügbaren Budgets von 26,8 Mio. € den Vorrang von Zuschaltpaketen der Priorität 2 (zurückgestellte Anforderungen des Denkmalschutzes) vor Maßnahmen zur Verbesserung der Bedingungen für den Schwimmsport durch moderne Technik und Räume.**
4. Im Haushalt wird das Produkt 1.42102 – Zuschuss Bäder zum Ausgleich von Kostensteigerungen, zur Sicherung der denkmalgerechten Sanierung des Tonnengewölbes, um 500.000 EUR erhöht.

F.d.R.

Maik Stehle
Protokollführer